



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

## Presseinformation

Neue Trägerschaft seit dem 1. April

### Kaiserswerther Diakonie übernimmt Fachseminar für Altenpflege in Krefeld

**Krefeld / Düsseldorf, 12. April 2007.** Das Fachseminar für Altenpflege in Krefeld-Uerdingen hat einen neuen Träger. Zum 1. April ist die seit 25 Jahren bestehende Einrichtung von der Kaiserswerther Diakonie übernommen worden. Bisheriger Träger war die Evangelische Altenhilfe Krefeld, mit der die Kaiserswerther Diakonie bereits vor zwei Jahren einen Beratervertrag zur Restrukturierung des Seminars abgeschlossen hatte.

Zur Zeit werden im Gebäude an der Alten Krefelder Straße in sechs Vollzeitkurzen 121 Schülerinnen und Schüler zu staatlich anerkannten Altenpflegerinnen und -pflegern ausgebildet. Hinzu kommen 17 Auszubildende in der staatlich anerkannten Altenpflegehilfe. „Mit der Übernahme durch die Kaiserswerther Diakonie ist auch ein klares Bekenntnis für den Standort Krefeld verbunden“, sagt die Krefelder Seminarleiterin Christina Kaleve, die als stellvertretende Leiterin des Fachseminars für Altenpflege der Kaiserswerther Diakonie schon seit April 2005 in Krefeld arbeitet. Eingebunden ist das Krefelder Fachseminar jetzt in die Gesamtstruktur des Unternehmensbereichs Bildung und Erziehung der Kaiserswerther Diakonie mit rund 1500 Schülern in 15 Bildungsgängen.

„Es war für den bisherigen Träger schwierig, das kleine Fachseminar in Krefeld zu führen“, erläutert Christina Kaleve, „unter anderem weil die Zuschüsse des Landes NRW zu den Betriebskosten gekürzt worden sind“. Durch die Einbindung in die bewährten Kaiserswerther Strukturen und entsprechende Synergieeffekte sei es jetzt möglich, die Qualität der Altenpflegeausbildung langfristig in Krefeld zu sichern. Alle fünf Mitarbeiterinnen wurden vom neuen Träger übernommen, darunter drei Lehrkräfte, eine Sekretärin und eine Mitarbeiterin im Wirtschaftsdienst.

Ergänzend unterrichten insgesamt 33 Honorarprofessoren, alle- samt mit langjährigen praktischen Erfahrungen, in den verschie- denen Lernfeldern. Um die Ausbildung möglichst praxisnah zu gestalten, arbeitet das Fachseminar mit insgesamt 52 Trägern von stationären und ambulanten Altenpflegeeinrichtungen zu- sammen. Die Kaiserswerther Diakonie betreibt selbst drei Al- tenheime: eins am Stammsitz in Kaiserswerth, zwei in Ratingen. Hinzu kommt mit dem Diakonie Pflege Zentrum ein ambulanter Pflegedienst. Insgesamt werden in Kaiserswerth und Krefeld derzeit 340 Auszubildende in 17 Kursen als angehende Alten- pflegerinnen und -pfleger sowie als Altenpflegehelferinnen und -helfer unterrichtet.

Mit fast 2000 Beschäftigten zählt die Kaiserswerther Diakonie, die 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet wur- de, zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Bet- ten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie ver- schiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiter- bildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstif- tung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 200 Mitgliedern.

**Rückfragen bitte an:**

Ulrich Schäfer  
Pressesprecher  
Kaiserswerther Diakonie  
Telefon: 0211 / 4 09 37 18  
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de  
www.kaiserswerther-diakonie.de